



Finanzplan 2025 -2030

INHALTSVERZEICHNIS

BERICHT ZUM FINANZPLAN 2025 - 2030

| | |
|-------------------------------------|---|
| 1. Allgemeines | 3 |
| 2. Spezialfinanzierungen..... | 4 |
| 3. Investitionsprogramm..... | 4 |
| 4. Entwicklung Eigenkapital | 5 |
| 5. Finanzkennzahlen..... | 6 |
| 6. Entwicklung Finanzhaushalt | 7 |
| 7. Schlussfolgerungen | 8 |
| 8. Genehmigung | 9 |

ANHANG

| | |
|---|----|
| 9. Details zum Finanzplan 2025 - 2030 | 10 |
|---|----|

1. Allgemeines

Der Finanzplan ist das wichtigste finanzielle Führungsinstrument der Gemeinde. Er gibt einen Überblick über die mutmassliche Entwicklung des Finanzhaushaltes in den nächsten fünf Jahren und wird im Sinne einer rollenden Planung jährlich aktualisiert. Im Gegensatz zum jährlichen Budget, bei dem alle Abweichungen genehmigt werden müssen, ist der Finanzplan rechtlich unverbindlich. Er dient der Gemeindebehörde als Arbeitsinstrument für die Gestaltung ihrer Finanz- und Investitionspolitik. Als Hauptziel soll der Finanzplan über die Tragbarkeit der vorgesehenen Investitionen Auskunft geben. Der Finanzplan ist nicht nur gesetzlich vorgeschrieben, sondern er ist gleichzeitig die Grundlage für die Bestimmung von Prioritäten bei den Investitionen, sowie für die Festsetzung von Steueranlagen und Gebührenansätzen.

Als Grundlage für die Prognoseannahmen dienten die Jahresrechnung 2024, das Budget 2026 sowie die Erwartungen des Jahres 2025 so weit wie bis Ende August absehbar. Weiter wurde die «Finanzplanungshilfe» des Kantons Bern zur Berechnung des Finanz- und Lastenausgleichs verwendet. In der ganzen Planperiode wurde mit der Steueranlage von 1,99 gerechnet.

Der Finanzplan wird mit dem Finanzplanungsmodell der KPG (Kantonale Planungsgruppe) erstellt. Das Rechnungsmodell berücksichtigt die Abschreibungen nach HRM2 (linear nach vorgeschriebener Nutzungsdauer). Im Finanzplan sind sämtliche Sonderrechnungen und Spezialfinanzierungen integriert und die Investitionsfolgekosten/-erträge in den entsprechenden Planjahren enthalten. Das am 01.01.2016 bestehende **Verwaltungsvermögen** wird bis Ende 2025 vollständig abgeschrieben sein.

Zusätzliche Abschreibungen sind zwingend vorzunehmen, wenn in der Erfolgsrechnung des Allgemeinen Haushalts ein Ertragsüberschuss ausgewiesen wird und die ordentlichen Abschreibungen im Allgemeinen Haushalt kleiner sind als die Nettoinvestitionen. Weiter werden Einlagen/Entnahmen in die Spezialfinanzierung «Vorfinanzierung Liegenschaften Verwaltungsvermögen» vorgenommen, damit ein ausgeglichenes Resultat im allgemeinen Haushalt ausgewiesen werden kann.

Finanzvermögen besteht aus Vermögenswerten, die ohne Beeinträchtigung der Erfüllung öffentlicher Aufgaben veräussert werden könnten. Finanzvermögen muss eine Rendite abwerfen und darf die Erfolgsrechnung nicht belasten (erfolgsneutral). Der Funktion 9630 (Liegenschaften des Finanzvermögens) sind neben dem verrechneten Personal- und Sachaufwand auch kalkulatorischen Zinsen, allfällige Einlagen in die Spezialfinanzierung für zukünftige Unterhalts- und Erneuerungsarbeiten sowie Abschreibungen zu belasten.

2. Spezialfinanzierungen

Bei den gebührenfinanzierten Aufgaben (Abwasser- und Abfallversorgung) wird mit den Ansätzen aus Gebührentarif und Verordnung gerechnet.

Abfall

Trotz der beschlossenen Gebührenerhöhung weist die Abfallrechnung über die gesamte Planperiode ein negatives Ergebnis aus. Die bestehenden Gebührenansätze reichen somit nicht aus, um die anfallenden Betriebs- und Entsorgungskosten vollständig zu decken. Hauptursachen sind die steigenden Entsorgungspreise, höhere Transportkosten sowie der erhöhte Unterhaltsaufwand für die Sammelstellen. Ohne zusätzliche Massnahmen oder eine erneute Gebührenanpassung wird sich das Defizit in den Folgejahren weiter akzentuieren.

Abwasser

Aufgrund der hohen Aktivierungsgrenze erfolgt zu Lasten der Erfolgsrechnung regelmässig werterhaltender bzw. vermehrender Unterhalt. Die Lockerung der gesetzlichen Vorgaben vom Kanton erlauben, Entnahmen vom Werterhalt nicht nur für Abschreibungen, sondern auch für Unterhalt, Reparaturen von Kanälen und Anlagen zu tätigen. Die jährliche Einlage in die Spezialfinanzierung Werterhalt beträgt rund CHF 702'000 und entspricht mit 60% der Werterhaltungskosten dem gesetzlichen Minimum.

Die Spezialfinanzierung schliesst über die gesamte Planperiode leicht negativ ab. Der Bestand des Verpflichtungskonto Rechnungsausgleich ist immer noch ausreichend, um künftige Aufwandüberschüsse auszugleichen.

Feuerwehr

Die einseitige Spezialfinanzierung hat mit rund CHF 428'000 per 31.12.2024 nach wie vor einen soliden Bestand. Aufgrund der verschiedenen Anschaffungen verschlechtern sich die Ergebnisse u.a. durch die erhöhten Abschreibungen. Die Ertrags-/Aufwandüberschüsse werden dem Verpflichtungskonto Rechnungsausgleich (Eigenkapital) gutgeschrieben/belastet. Die einseitige Spezialfinanzierung Feuerwehr schliesst über die gesamte Planperiode negativ ab.

3. Investitionsprogramm

Der Finanzplan beinhaltet geplante Investitionen, welche den Berechnungen der Kapitalkosten (Abschreibungen, Zinsen) zugrunde liegen. Das Investitionsprogramm geht aus dem Allgemeinen Haushalt sowie den Spezialfinanzierungen Abwasser und Abfall hervor.

Der Gemeinderat belastet einzelne Investitionen bis zum Betrag von CHF 50'000 (maximal bis zur Aktivierungsgrenze gemäss Art. 79a GV) der Erfolgsrechnung. Der Betrag entspricht der maximalen Aktivierungsgrenze bei einer Gemeindegrösse über 1'000 bis 5'000 Einwohner/innen (Art. 79a GV). Der Gemeinderat verfolgt eine konstante Praxis.

Investitionssumme 2025 - 2030:

| | | |
|---|-----|------------|
| Nettoinvestitionen steuerfinanziert | CHF | 13.5 Mio. |
| Nettoinvestitionen Abwasserversorgung | CHF | 2.85 Mio. |
| Nettoinvestitionen Abfallversorgung | CHF | 0.0 |
| Total Investitionsvolumen netto 2025 - 2030 | CHF | 16.35 Mio. |

Die Investitionen können nicht alle mit eigenen Mitteln finanziert werden. **Die mittel- und langfristigen Schulden** steigen von rund CHF 21.9 Mio. im Jahr 2025 auf rund CHF 26.8 Mio. im Jahr 2030 an.

Weiter werden mit den laufenden Investitionen zukünftig höhere Abschreibungskosten anfallen. Zudem werden die Zinskosten aufgrund der höheren Schulden steigen, das Zinsniveau wird sich voraussichtlich stabilisieren resp. sogar rückläufig sein. Die Projekt-Priorisierung stellt eine grosse Herausforderung dar. Eine detailliertere Übersicht ist im Investitionsprogramm (**Tabelle 2**) ersichtlich.

4. Entwicklung Eigenkapital

Die **Spezialfinanzierung «Vorfinanzierung Liegenschaften des Verwaltungsvermögens im Allgemeinen Haushalt»** wird per Ende 2030 gemäss Planung aufgebraucht sein. Die Gründe der Abnahme liegen u.a. an den höheren Folgekosten aufgrund der regen Investitionstätigkeit.

Finanzpolitische Reserve: Im Rechnungsjahr 2025 werden zum letzten Mal zusätzliche Abschreibungen verbucht, per Anfang 2026 wird die Bilanzposition «finanzpolitische Reserve» aufgelöst.

Der Restbestand der **Neubewertungsreserve** wird im Rechnungsjahr 2025 von ca. CHF 150'000 aufgelöst.

Bilanzüberschuss: Dieser beträgt per 31.12.2024 rund CHF 3.5 Mio. Dank den vorhandenen Reserven im Eigenkapital - unter anderem der Spezialfinanzierung «Vorfinanzierung Liegenschaften des Verwaltungsvermögens im Allgemeinen Haushalt» - bleibt der Bilanzüberschuss trotz grossen Investitionen stabil.

5. Finanzkennzahlen

Wichtig ist, dass die Finanzkennzahlen nicht einzeln, sondern im Verbund und über mehrere Jahre angeschaut werden. Beschreibung der wichtigsten Kennzahlen (**Tabelle 13**).

Nettoverschuldungsquotient: Nettoschulden in % der direkten Steuern NP/JP und Finanzausgleich.

Aussage: Welcher Anteil der direkten Steuern der nat. und jur. Personen +/- Finanzausgleich wäre erforderlich, um die Nettoschuld zu tilgen. *Ein Wert zwischen 100% und 150% gilt als erhöhte Nettoverschuldung, grösser als 150% ist eine sehr hohe Nettoverschuldung.*

Selbstfinanzierungsgrad: Selbstfinanzierung in % der Nettoinvestitionen.

Aussage: In welchem Ausmass können Neuinvestitionen durch selbst erwirtschaftete Mittel finanziert werden.

(> 100 % = Investitionen können finanziert und/oder Schulden abgebaut werden; < 100 % = Neuverschuldung). In den Planjahren weisen wir einen problematischen bis ungenügenden Selbstfinanzierungsgrad aus.

Zinsbelastungsanteil: Nettozinsaufwand in % des laufenden Ertrags.

Aussage: Welcher Anteil des laufenden Ertrags wird durch den Nettozinsaufwand gebunden. *Bis 2% gilt als eine mittlere Belastung.*

Bruttoverschuldungsanteil: Bruttoschulden in % des laufenden Ertrags.

Aussage: Verschuldungssituation; welcher Anteil des laufenden Ertrags ist nötig, um die Bruttoschulden abzubauen. *Ab 150% wird von einem schlechten Bruttoverschuldungsanteil gesprochen.*

Investitionsanteil: Bruttoinvestitionen in % der Gesamtausgaben.

Aussage: Investitionsaktivität im Verhältnis zum jährlichen Gesamtaufwand. *20 - 30 % bedeutet eine starke Investitionstätigkeit.*

Kapitaldienstanteil: Kapitaldienst in % des laufenden Ertrags.

Aussage: Belastung des Haushalts durch Kapitaldienst (Nettozinsen, Abschreibungen und Wertberichtigungen). *Zwischen 5% und 15% gilt als tragbare Belastung.*

Nettoschuld in CHF pro Einwohner: Gradmesser für Verschuldung (negativer Wert = Nettovermögen pro Einwohner). *Ab CHF 2'000 pro Einwohner wird von einer hohen bis sehr hohen Nettoschuld gesprochen.*

Selbstfinanzierungsanteil: Selbstfinanzierung in % des laufenden Ertrags.

Aussage: Finanzielle Leistungsfähigkeit; welcher Anteil des Ertrags kann zur Finanzierung der Investitionen oder zum Schuldenabbau aufgewendet werden. *Je höher, desto besser: 5 - 15 % gilt als mittlerer Anteil.*

Nettozinsbelastungsanteil: Nettofinanzaufwand in % der direkten Steuern.

Aussage: Welcher Anteil des Steuerertrags wird für die Schuldenverzinsung aufgewendet. *Ab 2% spricht man von einer erhöhten Nettozinsbelastung.*

Massgebliches Eigenkapital pro Einwohner: Massgebliches Eigenkapital x 100: ständige Wohnbevölkerung.

Aussage: Vergleichsgrösse für Finanzausgleich. CHF 2'000.00 - 4'000.00 gilt als mittleres massgebliches Eigenkapital pro Einwohner.

Bilanzüberschussquotient: Bilanzüberschuss in % der direkten Steuern NP/JP und Finanzausgleich.

Aussage: Bilanzüberschuss im Verhältnis zum Ertrag der direkten Steuern der natürlichen und juristischen Personen +/- Finanzausgleich. 30 - 60 % gilt als mittel (gut).

6. Entwicklung Finanzhaushalt

Ergebnisse Erfolgsrechnung (Allgemeiner Haushalt, Tabelle 10)

Die Ergebnisse der Erfolgsrechnung weisen in der gesamten Planungsperiode positive operative Überschüsse aus. Das Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung ohne Folgekosten liegt zwischen TCHF +120 (2025) und + TCHF 745 (2030). Damit zeigt sich eine stabile und leichtzunehmende Ertragskraft des Allgemeinen Haushalts. Die positive Entwicklung ergibt sich hauptsächlich aus dem operativen Ergebnis, während die ausserordentlichen Erträge punktuell Entlastung schaffen. Die Finanzierungsergebnisse bleiben konstant und bewegen sich im tiefen positiven Bereich. Insgesamt zeigt die Erfolgsrechnung ein stabiles Fundament, welches die finanzielle Ausgangslage der Gemeinde stärkt.

Folgekosten und Investitionen Die geplanten Investitionen fallen in mehreren Jahren hoch aus. Besonders im Jahr 2027 ist mit Investitionen von rund CHF 3.63 Mio. zu rechnen. Dadurch steigen die Fremdfinanzierungsbedürfnisse und in der Folge die Zinssatzkosten. Die Folgekosten aus Abschreibungen, Zinsen und Betriebsbelastungen erhöhen sich von TCHF 99 (2025) auf TCHF 683 (2030). Da aufgrund der hohen Investitionstätigkeit zusätzliche Abschreibungen anfallen und das Fremdkapital weiter zunimmt, wird sich die Erfolgsrechnung künftig stärker mit Folgekosten belasten.

Schuldenentwicklung Die kumulierten Fremdmittel steigen von CHF 21.9 Mio. (2025) auf CHF 26.8 Mio. (2030) an. Dies ist in erster Linie auf die Investitionsschwerpunkte der Jahre 2025–2030 zurückzuführen, welche nicht vollständig durch eigene Mittel gedeckt werden können. Mit einem Selbstfinanzierungsgrad von im Durchschnitt 59 % können mehr als die Hälfte der Investitionen mit eigenen Mitteln gedeckt werden. Der verbleibende Teil muss über Fremdkapital finanziert werden. Ein Wert von rund 100% wäre anzustreben, um Verschuldungszunahmen zu vermeiden.

Fazit Die Finanzlage bleibt im operativen Bereich positiv und stabil. Allerdings führen die geplanten Investitionen zu einem Anstieg der Verschuldung und höheren Folgekosten in den nächsten Jahren. Daher sind Priorisierung, zeitliche Staffelung der Investitionsprojekte sowie ein sorgfältiger Umgang mit den laufenden Ausgaben notwendig. Eine Stabilisierung des verzinslichen Fremdkapitals ist in den kommenden Jahren anzustreben.

Die **Abschaffung des Eigenmietwerts** wurde im Finanzplan 2025 - 2030 nicht berücksichtigt. Da Ausgestaltung, Zeitpunkt der Umsetzung sowie die kantonalen Vorgaben aktuell offen sind, besteht keine verlässliche Grundlage für eine Abschätzung der finanziellen Auswirkungen auf die Steuereinnahmen der Gemeinde Adelboden. Die Thematik stellt jedoch ein mögliches Risiko für die zukünftige Ertragsentwicklung dar und ist entsprechend zu beobachten.

7. Schlussfolgerungen

In Adelboden stehen viele Projekte an, nicht zuletzt aufgrund des grossen Gemeindegebietes sind Investitionen in die grosse Strasseninfrastruktur notwendig. Auch andere Bereiche wie Schule, Feuerwehr und Abfallwesen haben Investitionsbedarf. Die Ausgaben müssen in nächster Zeit konstant kritisch überprüft werden. Eine entsprechende Arbeitsgruppe wurde im Jahr 2024 durch den Gemeinderat eingesetzt.

Eine vorübergehende tiefe Selbstfinanzierung ist angesichts von Grossprojekten vertretbar. Nach der Umsetzung ist jedoch mindestens eine 100-prozentige Selbstfinanzierung wieder zwingend. Eine gewisse, vorübergehende Neuverschuldung ist angesichts der geplanten Mehrwerte (Realisierung aus der Substanz) zumutbar; sie ist jedoch nie für die Finanzierung von Folgekosten von Investitionen bzw. für Konsumaufwand zumutbar.

Es ist auch ein Ziel und eine wesentliche Voraussetzung für einen tragbaren Finanzhaushalt, durch eine optimale Bewirtschaftung von Finanzvermögen wiederkehrende Erträge zu erwirtschaften. Diese sollen neue Folgekosten aus Investitionen des Verwaltungsvermögens decken.

Nur ein gesunder Finanzhaushalt gewährleistet, dass die Aufgaben der Gemeinde umfassend erfüllt werden können. Es ist für Finanzverantwortliche eine grosse Herausforderung, in der politischen Diskussion über die Finanzierung der kommunalen Aufgaben aufzuzeigen, dass die Finanzierungsrechnung einer grösseren Aufmerksamkeit bedarf als das Ergebnis der Erfolgsrechnung.

Bei finanziellen Entscheiden gilt es verschiedene Parameter zu berücksichtigen: die Wirtschaftslage, die Verschuldungssituation und die Selbstfinanzierung sind nur einige von vielen. Ansonsten entsteht mittel- bis langfristig aufgrund der Investitionsfolgekosten ein Problem für den Finanzhaushalt und somit auch für die kommende Generation.

Adelboden soll eine attraktive und verlässliche Gemeinde mit einem umfangreichen Dienstleistungsangebot bleiben, gute Infrastrukturen anbieten und mit einer professionellen Verwaltung überzeugen.

8. Genehmigung

Die Genehmigung des Finanzplanes 2025 - 2030 erfolgte am 17. Februar 2026 durch den Gemeinderat.

Namens des Gemeinderates Adelboden

Willy Schranz
Obmann

Mara Mazarella
Gemeindeschreiberin

Meri Khan
Finanzverwalterin

9. Details zum Finanzplan 2025 - 2030

Ergebnisse der Finanzplanung *Tabelle 10*

- *Konsolidierter Haushalt*
- *Allgemeiner Haushalt*
- *Gebührenfinanzierter Haushalt*

Investitionsprogramm *Tabelle 2*

- *Allgemeiner Haushalt*
- *Abwasserentsorgung*
- *Abfallentsorgung*

Eckdaten / Übersicht *Tabelle 7*

- *Abwasserentsorgung*
- *Abfallentsorgung*

Finanzkennzahlen *Tabelle 13*

- *Gesamthaushalt*
- *Allgemeiner Haushalt*
- *Abwasserentsorgung*
- *Abfallentsorgung*

Grafiken

- *Ergebnisse*
- *Eigenkapital*
- *Finanzkennzahlen*

Einwohnergemeinde Adelboden - Finanzplan 2025 - 2030

Tabelle 10: Ergebnisse der Finanzplanung - konsolidierter Haushalt

Version vom 02.02.26

Beträge in CHF 1'000

| | Prognoseperiode | | | | | | |
|---|-----------------|------------|------------|------------|------------|------------|---------------------|
| | 2025 | 2026 | 2027 | 2028 | 2029 | 2030 | |
| 1. Erfolgsrechnung (ohne Folgekosten) | | | | | | | |
| 1.a Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit | -938 | 204 | 293 | 197 | 212 | -156 | |
| 1.b Ergebnis aus Finanzierung operatives Ergebnis | 1 | 114 | 86 | 102 | 104 | 120 | |
| 1.c ausserordentliches Ergebnis | -936 | 318 | 379 | 300 | 316 | -36 | |
| 1.d Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten | 54 | 209 | 393 | 611 | 680 | 679 | total: 2'626 |
| 2. Investitionen und Finanzanlagen | | | | | | | total: |
| 2.a steuerfinanzierte Nettoinvestitionen | 3'205 | 1'430 | 3'634 | 1'070 | 1'370 | 1'700 | 12'409 |
| 2.b gebührenfinanzierte Nettoinvestitionen | 650 | 1'200 | 300 | 450 | 250 | 0 | 2'850 |
| 2.c Finanzanlagen | 0 | 1'000 | 0 | 0 | 0 | 0 | |
| 3. Finanzierung von Investitionen/Anlagen | | | | | | | |
| 3.a neuer Fremdmittelbedarf | 5'208 | 8'679 | 17'503 | 19'059 | 19'265 | 21'421 | |
| 3.b bestehende Schulden | 16'750 | 15'187 | 8'625 | 7'062 | 7'000 | 5'437 | |
| 3.c total Fremdmittel kumuliert | 21'958 | 23'866 | 26'127 | 26'121 | 26'265 | 26'858 | |
| 4. Folgekosten neue Investitionen/Anlagen | | | | | | | |
| 4.a Abschreibungen | 76 | 163 | 209 | 372 | 395 | 413 | |
| 4.b Zinsen gemäss Mittelfluss | 26 | 69 | 164 | 229 | 287 | 305 | |
| 4.c Folgebetriebskosten/-erlöse | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | total: |
| 4.d Total Investitionsfolgekosten | 102 | 232 | 373 | 600 | 682 | 718 | 2'707 |
| 4.e Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten | 54 | 209 | 393 | 611 | 680 | 679 | 2'626 |
| 4.f Gesamtergebnis Erfolgsrg. mit Folgekosten | -48 | -23 | 20 | 11 | -2 | -40 | -81 |
| 5. Finanzpolitische Reserve (allg. HH) | | | | | | | total: |
| 5.a Ergebnis vor Einlage/Entnahme finanzpol. Reserve | -48 | -23 | 20 | 11 | -2 | -40 | -81 |
| 5.b Einlage finanzpolitische Reserve (zus. Abschr.) | 22 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 22 |
| 5.c Entnahme finanzpolitische Reserve (BÜQ <= 30%) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5.d Gesamtergebnis Erfolgsrechnung | -70 | -23 | 20 | 11 | -2 | -40 | -103 |
| 6. Deckung in Steueranlagezehnteln (StAnZI) | | | | | | | total: |
| 6.a 1 StAnZI | 429 | 439 | 447 | 454 | 462 | 455 | 448 |
| 6.b Gesamtergebnis in StAnZI. | -0.2 | -0.1 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | -0.1 | 0.0 |

Einwohnergemeinde Adelboden - Finanzplan 2025 - 2030

Tabelle 10: Ergebnisse der Finanzplanung - allgemeiner Haushalt

Version vom 02.02.26

Beträge in CHF 1'000

| | Prognoseperiode | | | | | | |
|---|-----------------|------------|------------|------------|------------|------------|---------------|
| | 2025 | 2026 | 2027 | 2028 | 2029 | 2030 | |
| 1. Erfolgsrechnung (ohne Folgekosten) | | | | | | | |
| 1.a Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit | -848 | 252 | 339 | 257 | 282 | -70 | |
| 1.b Ergebnis aus Finanzierung operatives Ergebnis | -21 | 96 | 68 | 85 | 86 | 100 | |
| 1.c ausserordentliches Ergebnis | -869 | 348 | 407 | 342 | 367 | 30 | |
| 1.c ausserordentliches Ergebnis | 991 | -109 | 15 | 311 | 364 | 714 | total: |
| 1.d Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten | 121 | 239 | 422 | 653 | 732 | 745 | 2'912 |
| 2. Investitionen und Finanzanlagen | | | | | | | |
| 2.a steuerfinanzierte Nettoinvestitionen | 3'205 | 1'430 | 3'634 | 1'070 | 1'370 | 1'700 | |
| 2.b Finanzanlagen | 0 | 1'000 | 0 | 0 | 0 | 0 | |
| 3. Finanzierung von Investitionen/Anlagen | | | | | | | |
| 3.a neuer Fremdmittelbedarf | 5'208 | 8'679 | 17'503 | 19'059 | 19'265 | 21'421 | |
| 3.b bestehende Schulden | 16'750 | 15'187 | 8'625 | 7'062 | 7'000 | 5'437 | |
| 3.c total Fremdmittel kumuliert | 21'958 | 23'866 | 26'127 | 26'121 | 26'265 | 26'858 | |
| 4. Folgekosten neue Investitionen/Anlagen | | | | | | | |
| 4.a Abschreibungen | 74 | 150 | 182 | 342 | 359 | 377 | |
| 4.b Zinsen gemäss Mittelfluss | 26 | 69 | 164 | 229 | 287 | 305 | |
| 4.c Folgebetriebskosten/-erlöse | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | total: |
| 4.d Total Investitionsfolgekosten | 99 | 220 | 346 | 571 | 647 | 683 | 2'565 |
| 4.e Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten | 121 | 239 | 422 | 653 | 732 | 745 | 2'912 |
| 4.f Gesamtergebnis Erfolgsrg. mit Folgekosten | 22 | 20 | 76 | 83 | 85 | 62 | 348 |
| 5. Finanzpolitische Reserve | | | | | | | total: |
| 5.a Ergebnis vor Einlage/Entnahme finanzpol. Reserve | 22 | 20 | 76 | 83 | 85 | 62 | 348 |
| 5.b Einlage finanzpolitische Reserve (zus. Abschr.) | 22 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 22 |
| 5.c Entnahme finanzpolitische Reserve (BÜQ <= 30%) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5.d Gesamtergebnis Erfolgsrechnung | 0 | 20 | 76 | 83 | 85 | 62 | 325 |
| 6. Deckung in Steueranlagezehnteln (StAnZI) | | | | | | | total: |
| 6.a 1 StAnZI | 429 | 439 | 447 | 454 | 462 | 455 | 448 |
| 6.b Gesamtergebnis in StAnZI. | 0.0 | 0.0 | 0.2 | 0.2 | 0.2 | 0.1 | 0.1 |

Einwohnergemeinde Adelboden - Finanzplan 2025 - 2030

Tabelle 10: Ergebnisse der Finanzplanung - gebührenfinanzierter Haushalt

Version vom 02.02.26

Beträge in CHF 1'000

| | Prognoseperiode | | | | | | | |
|---|-----------------|------------|------------|------------|------------|-------------|---------------|-------------|
| | 2025 | 2026 | 2027 | 2028 | 2029 | 2030 | | |
| 1. Erfolgsrechnung (ohne Folgekosten) | | | | | | | | |
| 1.a Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit | -90 | -48 | -46 | -60 | -70 | -86 | | |
| 1.b Ergebnis aus Finanzierung operatives Ergebnis | 23 | 18 | 18 | 17 | 18 | 20 | | |
| 1.c ausserordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | | |
| 1.d Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten | -67 | -30 | -28 | -42 | -52 | -66 | total: | -286 |
| 2. Investitionen und Finanzanlagen | | | | | | | | |
| 2.a gebührenfinanzierte Nettoinvestitionen | 650 | 1'200 | 300 | 450 | 250 | 0 | | |
| 2.b gebührenfinanzierte Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | | |
| 4. Folgekosten neue Investitionen/Anlagen | | | | | | | | |
| 4.a Abschreibungen | 3 | 13 | 27 | 29 | 36 | 36 | total: | |
| 4.d Total Investitionsfolgekosten | 3 | 13 | 27 | 29 | 36 | 36 | | 143 |
| 4.e Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten | -67 | -30 | -28 | -42 | -52 | -66 | | -286 |
| 4.f Gesamtergebnis Erfolgsrechnung | -70 | -43 | -55 | -72 | -87 | -102 | | -429 |
| 7. Selbstfinanzierung und SFG | | | | | | | total: | |
| 7.a Selbstfinanzierung gebührenfinanziert | 501 | 442 | 429 | 413 | 397 | 383 | | 2'565 |
| 7.b Selbstfinanzierungsgrad alle Spez.fin. | 77% | 37% | 143% | 92% | 159% | 100% | | 90% |

Tabelle 2: INVESTITIONSPROGRAMM

Version vom 02.02.26
Beträge in CHF 1'000

| 1) | KontoNr. | Bezeichnung der Projekte | 2) Prio-rität | 3) ND in J. | 4) Fk Fe | 5) Anlagen im Bau | 6) Aus-gaben | Einnah-men | Netto | 2025 | 2026 | 2027 | 2028 | 2029 | 2030 | später |
|----|--------------|--|---------------|-------------|----------|-------------------|--------------|------------|-------|-------|------|------|------|-------|-------|--------|
| | | | | | | | | | 3'000 | | | | | | | |
| | 6150.5010.03 | Erschliessung Führenweidli Ausführung | | 40 | | | 4'500 | 1'000 | 3'500 | | 50 | 50 | 50 | 1'000 | 1'500 | 1'850 |
| | 6150.5010.07 | Sanierungsmassnahmen Margelibrücke | | 40 | | | 1'600 | | 1'600 | 1'200 | 400 | | | | | |
| | 6150.5010.32 | Bonderlenstrasse (Eggetli) | | 40 | | | 95 | | 95 | | | | | | | 95 |
| | 6150.5010.35 | Eselmoosgasse, Ausbau 2. Etappe | | 40 | | | 420 | 270 | 150 | | | | 420 | | | |
| | 6150.5010.38 | Martisgrabenbrücke (Bonderlen) | | 40 | | | 120 | 75 | 45 | | | | | | | 120 |
| | 6150.5010.39 | Bütscheggweg und Egernschwandweg Böschungssicherung | | 40 | | | 560 | 336 | 224 | 280 | 250 | 30 | | | | |
| | 6150.5060.04 | Fahrzeuersatz Meili VM | | 10 | | | 255 | | 255 | 255 | | | | | | |
| A | 6150.5060.05 | Fahrzeuersatz | | 10 | | | 750 | | 750 | | 190 | | | 170 | 170 | 220 |
| | 6210.5010.01 | Bushaltestellen (Behindertengerecht) | | 20 | | | 200 | | 200 | | 100 | 100 | | | | |
| | 6150.5010.41 | Neubau Troittori Kreuzgasse bis Dürrenegga | | 40 | | | 900 | | 900 | 900 | | | | | | |
| A | 6150.5010.43 | Hirzbodenportstr. San. Lehenbrücke Buchwäldi | | 40 | | | 400 | 250 | 150 | | 400 | | -250 | | | |
| A | 6150.xxx.xx | Alte Strasse vor Heuzaungraben Böschungssicherung | | 40 | | | 170 | 70 | 100 | | | 170 | | -70 | | |
| | | Anlage in Bau | | | | 117 | | | - | | | | | | | |
| | 6150.5010.xx | Bodenstrasse u+o Brücken Bollersgraben | | 40 | | | 200 | | 200 | | | | | | | 200 |
| | 6150.5010.xx | Tschentenstrasse Sanierung | | 40 | | | 100 | 60 | 40 | | | | 100 | | | |
| | 6150.5010.44 | Eselmoosgasse Sanierung Ribestaldenbrücke | | 40 | | | 200 | 130 | 70 | | | 200 | | | | |
| | 6150.5010.xx | Hörnliweg ab Jägerweg bis Lüthi | | 40 | | | 120 | 100 | 20 | | | -130 | | | | 120 |
| A | 6150.5010.45 | Aebiweg Strassensanierung Des Alpes | | 40 | | | 300 | | 300 | | 300 | | | | | -100 |

Tabelle 2: INVESTITIONSPROGRAMM

Version vom 02.02.26
Beträge in CHF 1'000

| 1) | 2) | 3) | 4) | 5) | 6) | | | | | | | | | | |
|--------------|---------------------------------|------------|----------|-------|----------------|-------------------|--------------|---------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| KontoNr. | Bezeichnung der Projekte | Prio-rität | ND in J. | Fk Fe | Anlagen im Bau | Aus-gaben | Einnah-men | Netto | 2025 | 2026 | 2027 | 2028 | 2029 | 2030 | später |
| | bis Aebiwald | | | | | | 190 | 110 | | -190 | | | | | |
| 7710.5040.01 | Geräteschuppen (Friedhof) | | 25 | | | 80 | | 80 | | | | | | | 80 |
| 7790.3140.01 | Sanierung Kugelfang | | | | | 600 | | 600 | | 50 | | | | | 550 |
| 7900.5290.03 | ÜO Nr. 23 Dorfkern | | 10 | | | 80 | | 80 | | | 40 | 40 | | | |
| 8900.5040.01 | Schlachthaus (Aussenrenovation) | | 40 | | | 80 | | 80 | | | 80 | | | | |
| Total | | | | | | 117 25'280 | 3'131 | 22'149 | 3'205 | 1'430 | 3'634 | 1'070 | 1'370 | 1'700 | 9'740 |

¹⁾ bereits beschlossene Projekte mit einem * bzw- Sammelpositionen, für welche die Abschreibungen jährlich zu berücksichtigen sind, mit "A" bezeichnen.

²⁾ "A" für Zwangsbedarf, "B" für Entwicklungsbedarf und "C" für Wunschbedarf

³⁾ Nutzungsdauer in Jahren; gemäss Anhang 2 Gemeindeverordnung (vgl. Tabelle "Nutzung")

⁴⁾ Projekte mit Folgebetriebskosten ("Fk") und -erlösen ("Fe") markieren (ohne Kapitaldienst) > bitte entsprechende Beträge in Tabelle "Aufgaben" einsetzen!

⁵⁾ Anlagen im Bau: Bestände letztes Rechnungsjahr sind den entsprechenden Projekten zuzuordnen!

⁶⁾ Ausgaben und Einnahmen der Investitionsrechnung sind getrennt in die einzelnen Jahresspalten einzutragen, um zeitliche Verschiebungen zu berücksichtigen!

Tabelle 2: INVESTITIONSPROGRAMM

Version vom 02.02.26
 Beträge in CHF 1'000

| 1) | 2) | 3) | 4) | 5) | 6) | 7) | | | | | | | | | | | |
|----------|--|------------|----------|----|-----|----------------|-----------|------------|-------|-------|------|-------|------|------|------|--------|-------|
| KontoNr. | Bezeichnung der Projekte | Prio-rität | ND in J. | Fk | Art | Anlagen im Bau | Aus-gaben | Einnah-men | Netto | 2025 | 2026 | 2027 | 2028 | 2029 | 2030 | später | |
| | 7201.5032.06 Kanalisation Risetensträssli (Neu) ÜO 60 (GV-Beschluss Sommer 21) 880' (GV 2025, TCHF 330) | | 80 | | | | 600 | | 600 | 450 | 100 | 50 | | | | | |
| | 7201.5032.28 Dorfbrunnen bis Tschentanbahn, Doppelkanalisation | | 80 | | | | 300 | | 300 | | 300 | | | | | | |
| A | 7201.5032.09 Sanierungen Kanalisaton aus ZPA (Umsetzung GEP) | A | 80 | | | | 1'800 | | 1'800 | 200 | 200 | 200 | 200 | | | 1'000 | |
| | 7201.5032.32 ARA Photovoltaikanlage | | 25 | | | | 250 | | 250 | | | | | | | 250 | |
| | 7201.5032.xx Überdachung Sandfang, Rechenraum | | 33 | | | | 500 | | 500 | | | | | | | 500 | |
| | 7201.5032.xx Kanalisation Schlegelistrasse-Hörnliweg MW- und Sauberwasserl. (Adelwasser) | | 80 | | | | 500 | | 500 | | | | 250 | 250 | | | |
| | 7201.5032.33 Ersatz MW-Leitung Rehärti-Gilbach | | 80 | | | | 350 | | 350 | | 300 | 50 | | | | | |
| | 7201.5032.34 Ersatz Regenentlastungsleitung Holland | | 80 | | | | 150 | | 150 | | 150 | | | | | | |
| | 7201.5032.35 Ersatz MW-Leitung Rainweg | | 80 | | | | 150 | | 150 | | 150 | | | | | | |
| | | | | | | | | | - | | | | | | | | |
| | | | | | | | | | - | | | | | | | | |
| | | | | | | | | | - | | | | | | | | |
| | | | | | | | | | - | | | | | | | | |
| | Total | | | | | | - | 4'600 | - | 4'600 | 650 | 1'200 | 300 | 450 | 250 | - | 1'750 |

¹⁾ bereits beschlossene Projekte mit einem * bzw- Sammelpositionen, für welche die Abschreibungen jährlich zu berücksichtigen sind, mit "A" bezeichnen.

²⁾ "A" für Zwangsbedarf, "B" für Entwicklungsbedarf und "C" für Wunschbedarf ³⁾ Nutzungsdauer in Jahren; gemäss Anhang 2 Gemeindeverordnung (vgl. Tabelle "Nutzung")

⁴⁾ Projekte mit Folgebetriebskosten ("Fk") und -erlösen ("Fe") markieren (ohne Kapitaldienst) > bitte entsprechende Beträge in Tabelle "Aufwand" budgetieren!

⁵⁾ E = Erweiterungsinvestitionen (erhöhte Einlagen in WE)

⁶⁾ Anlagen im Bau: Bestände letztes Rechnungsjahr sind den entsprechenden Projekten zuzuordnen!

⁷⁾ Ausgaben und Einnahmen der Investitionsrechnung sind getrennt in die einzelnen Jahresspalten einzutragen, um zeitliche Verschiebungen zu berücksichtigen!

Tabelle 2: INVESTITIONSPROGRAMM

Version vom 02.02.26
 Beträge in CHF 1'000

| 1) | 2) | 3) | 4) | 5) | 6) | 7) | | | | | | | | | |
|--------------|--|------------|----------|-------|----------------|-----------|------------|-------|------|------|------|------|------|------|--------|
| KontoNr. | Bezeichnung der Projekte | Prio-rität | ND in J. | Fk Fe | Anlagen im Bau | Aus-gaben | Einnah-men | Netto | 2025 | 2026 | 2027 | 2028 | 2029 | 2030 | später |
| 7301.5040.02 | Sanierung und Optimierung alte Kehrrihtmühle | | | | | 1'500 | | 1'500 | | | | | | | 1'500 |
| | | | | | | | | - | | | | | | | |
| | | | | | | | | - | | | | | | | |
| | | | | | | | | - | | | | | | | |
| | | | | | | | | - | | | | | | | |
| | | | | | | | | - | | | | | | | |
| | | | | | | | | - | | | | | | | |
| | | | | | | | | - | | | | | | | |
| | | | | | | | | - | | | | | | | |
| | | | | | | | | - | | | | | | | |
| | | | | | | | | - | | | | | | | |
| | | | | | | | | - | | | | | | | |
| | | | | | | | | - | | | | | | | |
| Total | | | | | - | 1'500 | - | 1'500 | - | - | - | - | - | - | 1'500 |

1) bereits beschlossene Projekte mit einem * bzw- Sammelpositionen, für welche die Abschreibungen jährlich zu berücksichtigen sind, mit "A" bezeichnen.
 2) "A" für Zwangsbedarf, "B" für Entwicklungsbedarf und "C" für Wunschbedarf 3) Nutzungsdauer in Jahren; gemäss Anhang 2 Gemeindeverordnung (vgl. Tabelle "Nutzung")
 4) Projekte mit Folgebetriebskosten ("Fk") und -erlösen ("Fe") markieren (ohne Kapitaldienst) > bitte entsprechende Beträge in Tabelle "Aufwand" budgetieren!
 5) E = Erweiterungsinvestitionen (erhöhte Einlagen in WE) 6) Anlagen im Bau: Bestände letztes Rechnungsjahr sind den entsprechenden Projekten zuzuordnen!
 7) Ausgaben und Einnahmen der Investitionsrechnung sind getrennt in die einzelnen Jahresspalten einzutragen, um zeitliche Verschiebungen zu berücksichtigen!

Tabelle 7: ABWASSERENTSORGUNG

| | 2025 | 2026 | 2027 | 2028 | 2029 | 2030 | Bemerkungen |
|--|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|-----------------------------------|
| Betrieblicher Aufwand | | | | | | | |
| 30 Personalaufwand | 223.9 | 209.0 | 210.3 | 211.9 | 213.6 | 215.3 | gem. Hilfstab. Aufwandsprognose |
| 311 Anschaffungen | 2.9 | 5.9 | 5.9 | 6.0 | 6.0 | 6.1 | gem. Hilfstab. Aufwandsprognose |
| 314 Unterhalt | 105.0 | 125.0 | 125.9 | 127.2 | 128.5 | 129.8 | gem. Hilfstab. Aufwandsprognose |
| | - | - | - | - | - | - | 3-stellige Sachgr.-Nr. 31x |
| | - | - | - | - | - | - | 3-stellige Sachgr.-Nr. 31x |
| 31 übriger Sachaufwand | 379.7 | 377.8 | 380.6 | 384.4 | 388.2 | 392.1 | gem. Hilfstab. Aufwandsprognose |
| 33 Abschreibungen auf VV gem.HRM1 | - | - | - | - | - | - | gem. sep. Berechnungen |
| 33 Abschreibungen auf VV gem.HRM2 | 100.7 | 110.7 | 125.1 | 127.6 | 133.8 | 133.8 | best. und neues VV. |
| 35 Einlage in den Werterhalt | 702.3 | 702.3 | 702.3 | 702.3 | 702.3 | 702.3 | inkl. Abschr. Erweiterungsinvest. |
| 36 Beiträge | 80.7 | 80.7 | 81.1 | 81.5 | 81.9 | 82.3 | gem. Hilfstab. Aufwandsprognose |
| 3612 verr. Verwaltungsaufwand | 201.5 | 201.5 | 202.5 | 203.5 | 204.5 | 205.6 | gem. Hilfstab. Aufwandsprognose |
| übriger verr. Aufwand | - | - | - | - | - | - | bisher nicht berücksichtigt |
| Total betrieblicher Aufwand | 1'796.7 | 1'812.8 | 1'833.6 | 1'844.3 | 1'858.9 | 1'867.3 | |
| Betrieblicher Ertrag | | | | | | | |
| 424 Benützungsgebühren | 1'438.0 | 1'418.0 | 1'418.0 | 1'418.0 | 1'418.0 | 1'418.0 | gem. Hilfstab. Ertragsprognose |
| Erhöhung(+)/Verminderung(-) Benützungsgeb. | | | | | | | Eingabe der Veränderung |
| 424 Anschlussgebühren (nur wenn nicht an WE angerechnet) | | | | | | | manuelle Eingabe! |
| 42 übrige Entgelte (Rückerstattungen...) | 2.5 | 11.5 | 11.5 | 11.5 | 11.5 | 11.5 | |
| 45 Entnahmen aus dem Werterhalt | 300.7 | 335.7 | 350.1 | 352.6 | 358.8 | 358.8 | |
| 46 Beiträge (Ertragsanteile) | 22.7 | 38.0 | 38.2 | 38.4 | 38.6 | 38.8 | gem. Hilfstab. Ertragsprognose |
| | - | - | - | - | - | - | 3-stellige Sachgr.-Nr. 46x |
| | - | - | - | - | - | - | 3-stellige Sachgr.-Nr. 46x |
| übriger verr. Ertrag | - | - | - | - | - | - | bisher nicht berücksichtigt |
| Total betrieblicher Ertrag | 1'763.9 | 1'803.2 | 1'817.8 | 1'820.5 | 1'826.9 | 1'827.1 | |
| ERGEBNIS AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT | -32.8 | -9.6 | -15.9 | -23.9 | -32.0 | -40.2 | |
| 34 Finanzaufwand | - | - | - | - | - | - | (+) Aufwand |
| 44 Finanzertrag | 20.8 | 17.1 | 15.7 | 15.8 | 16.9 | 19.4 | (+) Ertrag |
| ERGEBNIS AUS FINANZIERUNG | 20.8 | 17.1 | 15.7 | 15.8 | 16.9 | 19.4 | |
| OPERATIVES ERGEBNIS | -12.0 | 7.6 | -0.2 | -8.1 | -15.1 | -20.8 | |
| 38 ausserordentlicher Aufwand | - | - | - | - | - | - | (+) Aufwand |
| 48 ausserordentlicher Ertrag | - | - | - | - | - | - | (+) Ertrag |
| AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS | - | - | - | - | - | - | |
| GESAMTERGEBNIS ERFOLGSRECHNUNG | -12.0 | 7.6 | -0.2 | -8.1 | -15.1 | -20.8 | |

Eckdaten / Übersicht Abwasserentsorgung

| | 2025 | 2026 | 2027 | 2028 | 2029 | 2030 | Bemerkungen |
|--|---------|---------|---------|---------|---------|---------|--|
| Einlagesatz Werterhalt | 60% | 60% | 60% | 60% | 60% | 60% | gesetzliches Minimum: 60 % |
| Entnahme WE (in ER verb. Invest./werterh. Unterhalt) | 200.0 | 225.0 | 225.0 | 225.0 | 225.0 | 225.0 | max. bis Höhe Restbestand WE |
| Kostendeckungsgrad | 99% | 100% | 100% | 100% | 99% | 99% | Ertrag in % Aufwand (ohne Aufwands-/Ertragsüberschuss) |
| Selbstfinanzierung | 490.3 | 484.8 | 477.1 | 469.2 | 462.2 | 456.5 | Einl. + Abschr. - Entn. + Ergebn. |
| Selbstfinanzierungsgrad | 75% | 40% | 159% | 104% | 185% | 100% | Selbstfin. in % Nettoinvest. |
| Bestand Rechnungsausgleich | 2'268.8 | 2'276.4 | 2'276.2 | 2'268.1 | 2'253.0 | 2'232.2 | |
| Bestand Werterhalt | 5'687.2 | 6'053.7 | 6'405.9 | 6'755.6 | 7'099.1 | 7'442.5 | |
| - in % Wiederbeschaffungswerte | 9.1% | 9.7% | 10.3% | 10.8% | 11.4% | 12.0% | |
| Verwaltungsvermögen per 1.1. | 3'939.0 | 4'488.3 | 5'577.6 | 5'752.5 | 6'075.0 | 6'191.1 | |
| Nettoinvestitionen | 650.0 | 1'200.0 | 300.0 | 450.0 | 250.0 | - | gemäss Tab. 2, Investitionen |
| Abschreibungen | 100.7 | 110.7 | 125.1 | 127.6 | 133.8 | 133.8 | auf best. und neuem VV |
| Verwaltungsvermögen per 31.12. | 4'488.3 | 5'577.6 | 5'752.5 | 6'075.0 | 6'191.1 | 6'057.3 | |

Tabelle 7: ABFALLWIRTSCHAFT

| | 2025 | 2026 | 2027 | 2028 | 2029 | 2030 | Bemerkungen |
|---|----------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|---------------------------------|
| Betrieblicher Aufwand | | | | | | | |
| 30 Personalaufwand | - | - | - | - | - | - | gem. Hilfstab. Aufwandsprognose |
| 311 Anschaffungen | 3.0 | 10.0 | 10.1 | 10.2 | 10.3 | 10.4 | gem. Hilfstab. Aufwandsprognose |
| 314 Unterhalt | 101.0 | 61.0 | 61.5 | 62.1 | 62.7 | 63.3 | gem. Hilfstab. Aufwandsprognose |
| | - | - | - | - | - | - | 3-stellige Sachgr.-Nr. 31x |
| | - | - | - | - | - | - | 3-stellige Sachgr.-Nr. 31x |
| 31 übriger Sachaufwand | 599.1 | 604.6 | 609.1 | 615.2 | 621.3 | 627.5 | gem. Hilfstab. Aufwandsprognose |
| 33 Abschreibungen auf VV gem.HRM1 | 61.0 | - | - | - | - | - | gem. sep. Berechnungen |
| 33 Abschreibungen auf VV gem.HRM2 | 7.3 | 7.3 | 7.3 | 7.3 | 7.3 | 7.3 | best. und neues VV. |
| 36 Beiträge | 11.5 | 11.5 | 11.6 | 11.6 | 11.7 | 11.7 | gem. Hilfstab. Aufwandsprognose |
| 3612 verr. Verwaltungsaufwand | 219.3 | 246.2 | 247.4 | 248.7 | 249.9 | 251.2 | gem. Hilfstab. Aufwandsprognose |
| übriger verr. Aufwand | - | - | - | - | - | - | bisher nicht berücksichtigt |
| Total betrieblicher Aufwand | 1'002.2 | 940.6 | 946.9 | 955.0 | 963.2 | 971.4 | <i>automatische Berechnung</i> |
| Betrieblicher Ertrag | | | | | | | |
| 424 Benützungsgebühren | 743.5 | 715.5 | 715.5 | 715.5 | 715.5 | 715.5 | gem. Hilfstab. Ertragsprognose |
| Erhöhung(+)/Verminderung(-) Benützungsgeb. | | | | | | | Eingabe der Veränderung |
| 42 übrige Entgelte (Rückerstattungen...) | 165.0 | 140.0 | 140.0 | 140.0 | 140.0 | 140.0 | |
| 46 Beiträge (Ertragsanteile) | 34.0 | 34.0 | 34.2 | 34.3 | 34.5 | 34.7 | gem. Hilfstab. Ertragsprognose |
| | - | - | - | - | - | - | 3-stellige Sachgr.-Nr. 46x |
| | - | - | - | - | - | - | 3-stellige Sachgr.-Nr. 46x |
| übriger verr. Ertrag | - | - | - | - | - | - | bisher nicht berücksichtigt |
| Total betrieblicher Ertrag | 942.5 | 889.5 | 889.7 | 889.8 | 890.0 | 890.2 | <i>automatische Berechnung</i> |
| ERGEBNIS AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT | -59.7 | -51.1 | -57.2 | -65.2 | -73.2 | -81.2 | |
| 34 Finanzaufwand | 1.0 | 1.5 | 0.5 | 1.0 | 1.6 | 2.2 | (+) Aufwand |
| 44 Finanzertrag | 2.7 | 2.5 | 2.5 | 2.5 | 2.5 | 2.6 | (+) Ertrag |
| ERGEBNIS AUS FINANZIERUNG | 1.7 | 1.0 | 2.0 | 1.6 | 1.0 | 0.3 | |
| OPERATIVES ERGEBNIS | -58.0 | -50.1 | -55.2 | -63.6 | -72.2 | -80.9 | |
| 38 ausserordentlicher Aufwand | - | - | - | - | - | - | (+) Aufwand |
| 48 ausserordentlicher Ertrag | - | - | - | - | - | - | (+) Ertrag |
| AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS | - | - | - | - | - | - | |
| GESAMTERGEBNIS ERFOLGSRECHNUNG | -58.0 | -50.1 | -55.2 | -63.6 | -72.2 | -80.9 | |

Eckdaten / Übersicht Abfallwirtschaft

| | 2025 | 2026 | 2027 | 2028 | 2029 | 2030 | Bemerkungen |
|--|------|------|------|------|------|------|-------------|
|--|------|------|------|------|------|------|-------------|

| | | | | | | | |
|--------------------------------|-------|-------|-------|-------|--------|--------|--------------------------------|
| Kostendeckungsgrad | 94% | 95% | 94% | 93% | 93% | 92% | Ertrag in % Aufwand |
| Selbstfinanzierung | 10.3 | -42.8 | -47.9 | -56.3 | -64.9 | -73.6 | Abschreibungen + Gesamtergebn. |
| Selbstfinanzierungsgrad | 100% | -1% | -1% | -1% | -1% | -1% | Selbstfin. in % Nettoinvest. |
| Bestand Rechnungsausgleich | 111.9 | 61.9 | 6.7 | -56.9 | -129.1 | -210.0 | |
| Verwaltungsvermögen per 1.1. | 141.0 | 72.7 | 65.4 | 58.1 | 50.8 | 43.5 | gem. Hilfstab. Anfangsbestände |
| Nettoinvestitionen | - | - | - | - | - | - | gemäss Tab. 2, Investitionen |
| Abschreibungen | 68.3 | 7.3 | 7.3 | 7.3 | 7.3 | 7.3 | auf best. und neuem VV |
| Verwaltungsvermögen per 31.12. | 72.7 | 65.4 | 58.1 | 50.8 | 43.5 | 36.2 | |

Einwohnergemeinde Adelboden - Finanzplan 2025 - 2030

Tabelle 13: FINANZKENNZAHLEN

Version vom 02.02.26

Beträge in CHF 1'000

| | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | Mittelwert Basis | 2025 | 2026 | 2027 | 2028 | 2029 | 2030 | Mittelwert Prognose |
|---|------|------|------|------|------|---------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|------------------------|
| GESAMTHAUSHALT (konsolidiert) | | | | | | | | | | | | | |
| = Nettoverschuldungsquotient (NVQ) (Nettoschulden / Direkte Steuern NP und JP und FA) | | | | | | | 121% | 126% | 146% | 144% | 143% | 152% | 139% |
| = Selbstfinanzierungsgrad (SFG) (Selbstfinanzierung / Nettoinvestitionen *) | | | | | | | 38% | 65% | 43% | 100% | 91% | 65% | 59% |
| = Zinsbelastungsanteil (ZBA) (Nettozinsaufwand / Laufender Ertrag) | | | | | | | 1.0% | 0.7% | 1.3% | 1.6% | 1.9% | 1.9% | 1.4% |
| = Bruttoverschuldungsanteil (BVA) (Bruttoschulden / Laufender Ertrag) | | | | | | | 136% | 145% | 155% | 153% | 153% | 157% | 150% |
| = Investitionsanteil (INA) (Bruttoinvestitionen / Gesamtausgaben) | | | | | | | 19% | 16% | 21% | 11% | 8% | 9% | 14% |
| = Kapitaldienstanteil (KDA) (Kapitaldienst / Laufender Ertrag) | | | | | | | 13% | 8% | 9% | 10% | 10% | 10% | 10% |
| = Nettoschuld in Franken pro Einwohner (N/EW) (Nettoschuld / mittlere Wohnbevölkerung) | | | | | | | 3'369 | 3'659 | 4'315 | 4'313 | 4'355 | 4'527 | 4'089 |
| = Selbstfinanzierungsanteil (SFA) (Selbstfinanzierung / Laufender Ertrag) | | | | | | | 8% | 9% | 9% | 8% | 8% | 6% | 8% |
| = Nettozinsbelastungsanteil (NZB) (Finanzaufwand netto / Steuerertrag) | | | | | | | 1.7% | 1.1% | 2.1% | 2.5% | 2.9% | 3.0% | 2.2% |
| = Massgebliches Eigenkapital pro EW (MEK/EW) | | | | | | | 2'965 | 3'026 | 3'044 | 2'978 | 2'897 | 2'708 | 2'936 |
| ALLGEMEINER HAUSHALT (steuerfinanziert) | | | | | | | | | | | | | |
| = Selbstfinanzierungsgrad (SFG) (Selbstfinanzierung / Nettoinvestitionen *) | | | | | | | 30% | 89% | 34% | 104% | 79% | 43% | 51% |
| = Bilanzüberschussquotient (BÜQ) (Bilanzüberschuss/-fehlbetrag / Dir. Steuern + FA) | | | | | | | 36% | 50% | 50% | 50% | 50% | 52% | 48% |

Einwohnergemeinde Adelboden - Finanzplan 2025 - 2030

Tabelle 13: FINANZKENNZAHLEN

Version vom 02.02.26

Beträge in CHF 1'000

| | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | Mittelwert Basis | 2025 | 2026 | 2027 | 2028 | 2029 | 2030 | Mittelwert Prognose |
|--|------|------|------|------|------|---------------------|------|------|------|------|------|------|------------------------|
| SF ABWASSER | | | | | | | | | | | | | |
| = Selbstfinanzierungsgrad (SFG) (Selbstfinanzierung / Nettoinvestitionen *) | | | | | | | 75% | 40% | 159% | 104% | 185% | 100% | 100% |
| = Kostendeckungsgrad (KDG) (Ertrag ohne Rg.ausgleich / Aufwand ohne Rg.ausgleich) | | | | | | | 99% | 100% | 100% | 100% | 99% | 99% | 100% |
| = Werterhaltungsquote (WEQ) (Bestand Werterhaltung/Wiederbeschaffungswerte) | | | | | | | 9% | 10% | 10% | 11% | 11% | 12% | 11% |

Einwohnergemeinde Adelboden - Finanzplan 2025 - 2030

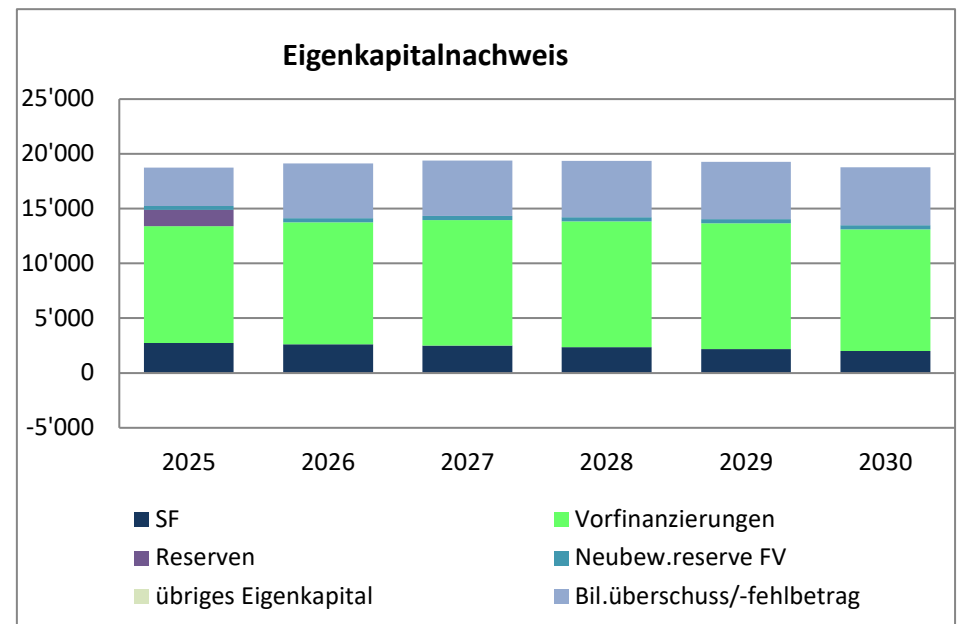
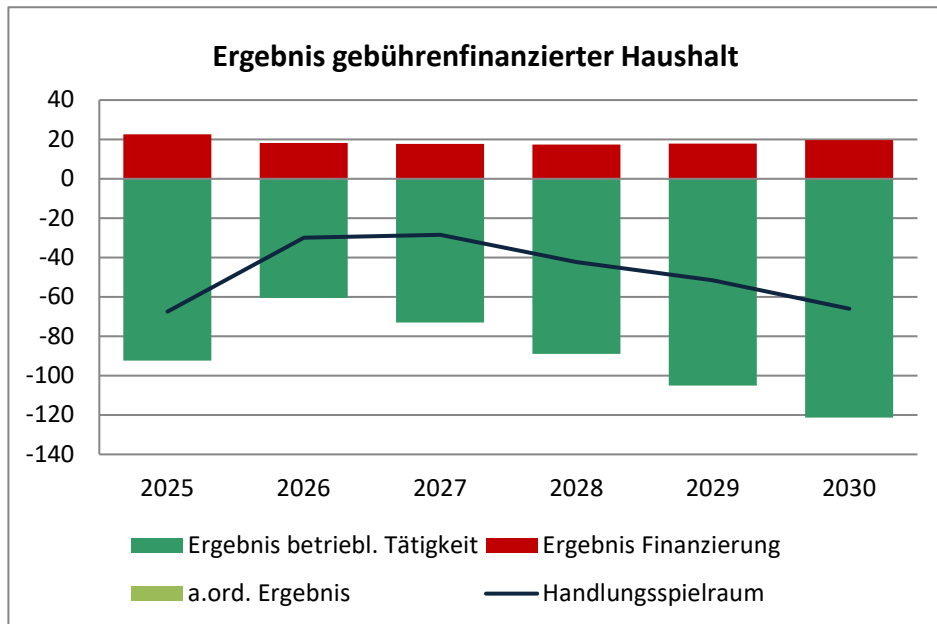
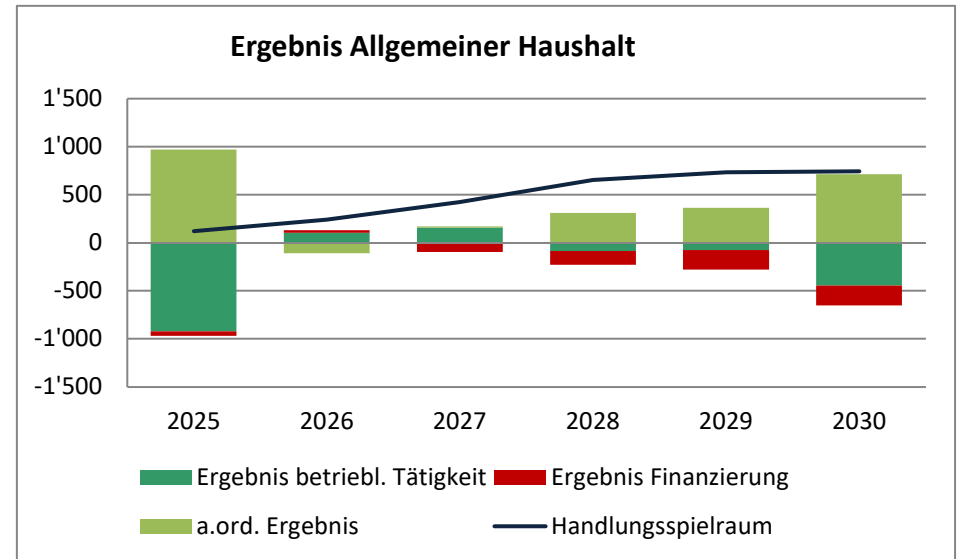
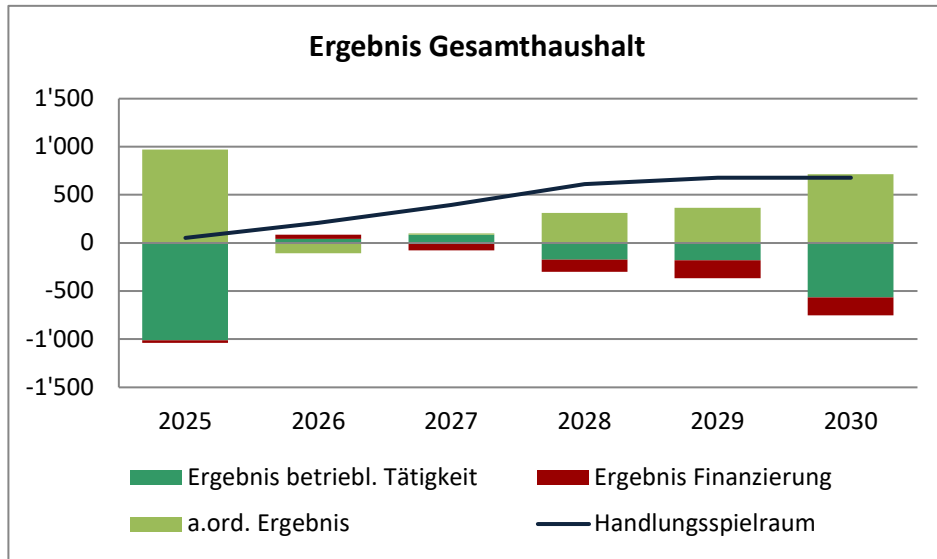
Tabelle 13: FINANZKENNZAHLEN

Version vom 02.02.26

Beträge in CHF 1'000

| | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | Mittelwert Basis | 2025 | 2026 | 2027 | 2028 | 2029 | 2030 | Mittelwert Prognose |
|--|------|------|------|------|------|---------------------|------|------|------|------|------|------|------------------------|
| SF ABFALL | | | | | | | | | | | | | |
| = Selbstfinanzierungsgrad (SFG) (Selbstfinanzierung / Nettoinvestitionen *) | | | | | | | 100% | -1% | -1% | -1% | -1% | -1% | -1% |
| = Kostendeckungsgrad (KDG) (Ertrag ohne Rg.ausgleich / Aufwand ohne Rg.ausgleich) | | | | | | | 94% | 95% | 94% | 93% | 93% | 92% | 93% |

GRAFIKEN



Einwohnergemeinde Adelboden - Finanzplan 2025 - 2030

